



121 Crew. „Soulseeker“

(www.hannover-robust.de 2009)

Trotz vieler Live-Aktivitäten im vergangenen Jahr sind die Jungs der 121 Crew auch im Studio kreativ gewesen. Das fruchtbare Ergebnis der inspirierten Gruppe, bestehend aus den Rappern Skan 91, Chris Nerve (und Vedda Stair), dem Beatmaster Kova sowie Cutmaster Frennetik ist jetzt als fettes 70Min-Album erschienen. Unter den 21 Stücken sind neben den genreüblichen Huldigungen der Einzelnen an sich selber eine Menge griffiger und hitverdächtiger Songs herausgekommen: z. B. das bouncig-soulige „Lass mich“ mit Hakan Türkösü an der Hammond-Orgel, das feurig-hymnische „Gotsta be HipHop“ zusammen mit Wyldbunch, das relaxte, verträumte „1000 Gründe“ zusammen mit Olli Perau, oder das suchend-unruhige „Über der Stadt“ unter Mitwirkung der Wohnraumhelden. Überhaupt hat sich die 121 Crew so einige musikalische Unterstützung in Form von Gitarre, Cello oder Violine für ihre ambitionierten Nummern gesucht. So gibt es vieles zu entdecken auf dieser feinen, zum Tanzen und Zuhören geeigneten Produktion. „So, the Soulseekers are goin' Soulfinders!“